Vanitas! Vanitatum Vanitas!

beginnt finster

Vortakt

Ich hab' mein Sach auf Nichts gestellt.

Juchhe!

Drum ist's so wohl mir in der Welt.

Juchhe!

Und wer will mein Kamerade sein, Der stoße mit an, der stimme mit ein

Bei dieser Neige Wein.

I rot ganz

Ich stellt' mein Sach auf Geld und Gut.

Juchhe!

Darüber verlor ich Freud' und Mut.

O weh!

Die Mijnze rollte hier und dort

Die Münze rollte hier und dort, Und hascht' ich sie an einem Ort, Am andern war sie fort. II ganz gelb

Auf Weiber stellt' ich nun mein Sach.

**Juchhe!** 

Daher mir kam viel Ungemach.

O weh!

Die Falsche sucht' sich ein ander Teil, Die Treue macht' mir Langeweil,

Die Beste war nicht feil.

ganz grün

Ich stellt' mein Sach auf Reis' und Fahrt.

**Juchhe!** 

Und ließ meine Vaterlandesart.

O weh!

Und mir behagt' es nirgends recht,

Die Kost war fremd, das Bett war schlecht,

Niemand verstand mich recht.

wie II (ganz gelb)

Ich stellt' mein Sach auf Ruhm und Ehr'.

Juchhe!

Und sieh! gleich hatt' ein andrer mehr.

O weh!

Wie ich mich hatt' hervorgetan,

Da sahen die Leute scheel mich an,

Hatte keinem recht getan.

wie I (rot ganz) Ich setzt' mein Sach auf Kampf und Krieg. Juchhe! Und uns gelang so mancher Sieg. Juchhe! Wir zogen in Feindes Land hinein, Dem Freunde sollt's nicht viel besser sein, Und ich verlor ein Bein.

oben rot unten gelb

Nun hab' ich mein Sach auf Nichts gestellt. Juchhe! Und mein gehört die ganze Welt. Juchhe! Zu Ende geht nun Sang und Schmaus. Nur trinkt mir alle Neigen aus; Die letzte muß heraus!

wie I (rot ganz)

finster schließen



# Kostüme aus dem Goetheanumfundus

Fotos: Ursula Bloss





### **Bemerkung von Wurmehl:**

Beleuchtung aus dem Reclam-Band Helios-Klassiker (Beleuchtungsexemplar), S. 78 abgeschrieben nach Pfeiffers Handschrift. Die handschriftlichen Beleuchtungsangaben auf der Photokopie sind Originalhandschrift von Rudolf Steiner!

## Kostümangaben von Rudolf Steiner aus GA K 23 III:

schwarz mit weißem Schleier

### Herausgeberbemerkung:

Text übernommen aus den Beleuchtungsmappen von Georg Wurmehl.

Die von Georg Wurmehl erwähnte Photokopie befindet sich in dessen Beleuchtungsmappen.

#### Quellen:

Georg Wurmehl: «Beleuchtungsmappen» (Goetheanum)

Rudolf Steiner: «Eurythmieformen zu Dichtungen von Johann Wolfgang von Goethe», GA K 23 III, S.

198-200

Rudolf Steiner: «Beleuchtungs- und Kostümangaben für die Laut-Eurythmie, Deutsche Texte» I, S.

134f

Ursula Bloss: «Kostümfotosammlung» (Goetheanum)